

Wolle

Bei jeder Temperatur in bester Form

Bezeichnend für die Naturfaser Wolle ist ihre temperatenausgleichende Eigenschaft. Ob Kälte, Hitze, oder Nässe – Wolle kann zu jeder Jahreszeit getragen werden. Bei richtiger Behandlung und Pflege behält Wolle stets ihre Form und erholt sich schnell von Knitterfalten. Merinowollfasern sind besonders fein, weich und von hoher Qualität.

Wolle lüften: Schafwollprodukte überzeugen durch ihre natürliche Reinheit. Die Pflege von Schafwollprodukten ist denkbar einfach. Der natürliche Selbstreinigungseffekt der Schafwolle bewirkt, dass regelmäßiges Aufschütteln und Lüften der Produkte im Normalfall völlig ausreichend ist. Leichte Knitterfalten und Gerüche verschwinden schnell, wenn das Kleidungsstück in die feuchte Nachtluft gehängt wird. Alternativ dazu können Sie auch im Badezimmer für hohe Luftfeuchtigkeit sorgen: Kurz die heiße Dusche aufdrehen und über Nacht darin hängen lassen (ideal auf Reisen).

Wolle waschen: Strickwaren aus edlen Materialien (Merinowolle, Kamelhaar, Kaschmir und Alpaka) in kaltem bis handwarmem Wasser mit sehr wenig mildem Shampoo waschen. Die Teile schnell, ohne zu reiben oder zu wringen waschen und nicht lange im Wasser liegen lassen. Mehrmals bei gleicher Temperatur spülen. Bei Kaschmir darf das Wasser nicht wärmer als 30 °C sein, eher kühler, danach mehrmals in kaltem Wasser spülen. Diverso empfiehlt Ihre Wollkleidung in die Reinigung zu geben.

Wolle trocknen: Auf ein trockenes Frottiertuch oder einen Wäscheständer legen, in die richtige Form bringen und trocknen lassen. Nicht in den Wäschetrockner geben. Auch nicht in die Sonne oder an die Heizung legen.

Wolle bügeln: Bügeleiseneinstellung Wolle/Seide. Immer ein feuchtes Baumwolltuch dazwischenlegen oder ein Dampfbügeleisen benutzen. Um bei dunklen Farben Glanz zu vermeiden empfehlen wir eine Teflonbügelschleife.